

Warenzeichen

Gesetz vom 12. Mai 1894

Unter dieser Ueberschrift werden die uns eingesandten neuen Warenzeichen des Papier- und Schreibwarenfaches kostenfrei veröffentlicht



Klasse 27. Eingetragen für Emil Hoesch, Düren (Rheinland), zufolge Anmeldung vom 23. September 1903 am 2. November 1903. Geschäftsbetrieb: Papierfabrikation. Waren: Zeichenpapier.



Klasse 27. Eingetragen für Emil Hoesch, Düren (Rheinland), zufolge Anmeldung vom 23. September 1903 am 12. Dezember 1903. Geschäftsbetrieb: Papierfabrikation. Waren: Zeichenpapier.



Klasse 27. Eingetragen für Emil Hoesch, Düren (Rheinland), zufolge Anmeldung vom 23. September 1903 am 18. Dezember 1903. Geschäftsbetrieb: Papierfabrikation. Waren: Zeichenpapier.

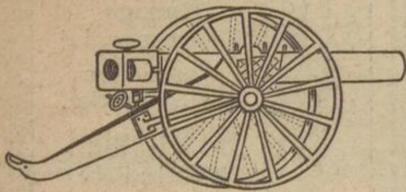


Klasse 35. Eingetragen für **Dresdner Cotillonfabrik Carl Wenzel & Co.**, Dresden - A., Wettinerstraße 38/40, zufolge Anmeldung vom 23. Juli 1903 am 30. Dezember 1903. Geschäftsbetrieb: Kartonnagen- und Christbaumschmuckfabrik. Waren: Aus Papier, Pappe, Stoff, Metall und Holz hergestellte Orden, Schleifen, Mützen, Spiele (ausgenommen Spielkarten), Scherzartikel, Illuminationslaternen und Lampen, Fackeln, Attrappen, Dekorations-Schilder, -Fahnen,

Girlanden, Schirme und Fächer, Christbaumschmuck, künstliche Christbäume, Fliegenfänger und Luftballons.



Klasse 28. Eingetragen für Georg J. W. Callwey, München, Bayerstraße 67, zufolge Anmeldung vom 17. September 1903 am 21. Dezember 1903. Geschäftsbetrieb: Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei. Waren: Bücher, Atlanten, Broschüren, Prospekte, Formulare, Bildreproduktionen, Zeitschriften, Zeitungen, Landkarten, Kalender, Plakate.



Klasse 27. Eingetragen für **Carl Schleicher & Schüll**, Düren (Rheinland), zufolge Anmeldung vom 31. Juli 1903 am 31. Dezember 1903. Geschäftsbetrieb: Herstellung und Vertrieb von Papierwaren, Schreib- und Zeichenmaterialien und Kontorutensilien. Waren: Post- und Schreibpapier, Briefumschläge.

Calander

für Rollen- und Bogen-Satinage

in beliebiger Walzenzahl und -Breite mit und ohne Vorsatinirwalzen ausgeführt bis 3200 mm Walzenlänge, mit 120 m und darüber p. Minute arbeitend.

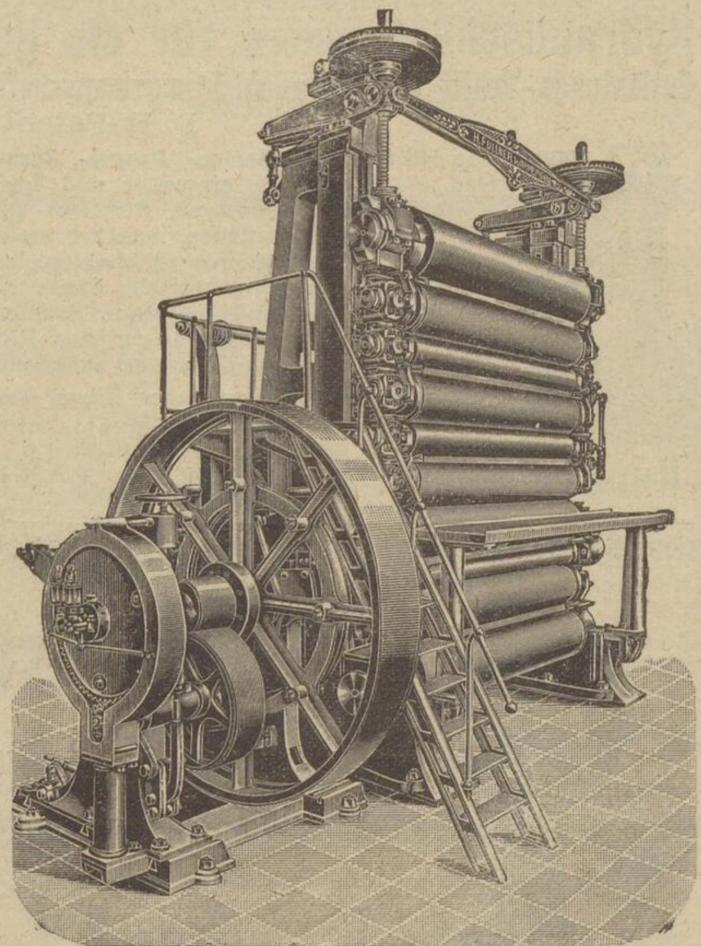
Direkter Friktionsantrieb auf die untere oder dritte Walze.

SPEZIALITÄT:

Langsieb- und Rundsieb-Papier- u. Kartonmaschinen

sowie

sämtliche Hilfsmaschinen f. Papier-, Pappen- und Cellulose-Fabriken



H. Füllner, Warmbrunn

Gegr. 1854 Maschinenbauanstalt Gegr. 1854

Prämiert u. a.:

Leipzig 1897: „Goldene Medaille“,
Paris 1900: „Grand Prix“ und Kreuz der
Ehrenlegion.